

Auferstanden leben – Erlangung der Liebe – Exerzitienbuch 231

Texte:

Wie mich der Vater geliebt hat, so habe auch ich euch geliebt. Bleibt in meiner Liebe! (Joh 15,9)

Die Liebe besteht in der Mitteilung von beiden Seiten her [Gott und Mensch!], dass eine*r dem*r anderen gibt, was er*sie hat und wessen der*die andere bedarf. (EB 231)

Bild

In der Gegenwart Gottes, der auch für mich Mensch geworden ist

Bitte

Um innere Erkenntnis, um mehr lieben und besser mit Gott zusammen wirken zu können

Punkte

Ich erinnere mich an Schöpfung, Erlösung und Gaben des Geistes und was Gott damit alles für mich getan hat. Und führe das weiter, indem ich mir bewusst mache, dass er mir nicht nur alles, sondern auch sich selbst geben will.

Ich erwäge, wie Gott in allen Dingen gegenwärtig ist – und so auch in mir, indem er mir Leben gibt, Einsicht, Seele... und einen Tempel aus mir macht, der*die ich zu seinem Bild und Gleichnis geschaffen bin.

Ich betrachte, wie Gott sich anstrengt und müht in allen geschaffenen Dingen, wie einer, der mühselige Arbeit verrichtet – um meinet- und meiner Liebe willen.

Kolloquium

Mich mit Gott aussprechen. Was könnte er mir jetzt sagen wollen?

Will ich jetzt die Gegenseitigkeit der Liebe, in der Gott mir und ich Gott gebe, was wir jeweils haben und was wir brauchen, als meine Absicht bestätigen?